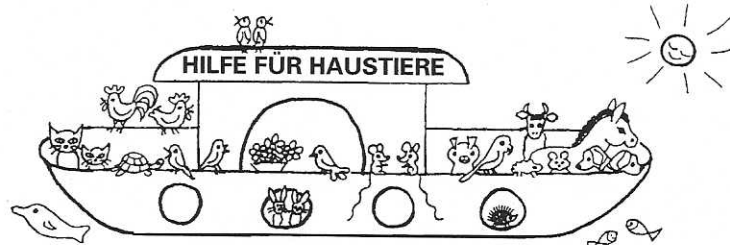


4102 Binningen
Tel. 061 421 83 43

E-mail: info@hilfe-fuer-haustiere.ch
www.hilfe-fuer-haustiere.ch



Bulletin 97 für unsere Mitglieder und Gönner

Nun waren gleich zwei Vorstandsmitglieder mit der Katzenfalle unterwegs!
In Basel war eine junge Katze unter einem Auto und miaute kläglich. Keine Katzenmutter in Sicht und kein Besitzer auffindbar. Die ca. 2 Monate junge Katze konnte wir mit der Katzenfalle sichern und sie durfte bei einem Vorstandsmitglied einziehen. Trotz den Fundmeldungen hat sich kein Besitzer gemeldet. Im Haushalt leben schon ältere Katzen. Damit die kleine Tigerin einen Spielkameraden hat, hat das Vorstandsmitglied noch eine Mutterkatze mit einem Jungtier aufgenommen. Die beiden Jungen verstehen sich prächtig und spielen mit Vergnügen miteinander und die älteren Katzen haben somit ihre Ruhe!

Im Weiteren konnten wir eine entlaufende Katze sichern und sie ist wieder wohlbehalten zu Hause!

Eine telefonische Meldung bekamen wir in der Mittagszeit von einer Katzenfreundin aus Arlesheim. Am Birsufer sprang eine kleine schwarze Katze umher und miaute herzerbrechend. Also dann! Katzenfangkiste, feines Futter und ein grosses Frottétuch ins Auto und los! Glücklicherweise war das kleine schwarze Kätzchen noch vor Ort. Wir waren positiv überrascht, wieviel Verständnis der Hundehalter und wohlwollendes Interesse von Passanten wir vor Ort erfahren durften! Nach drei Stunden hatten wir Erfolg und das schlaue Büsi liess sich fangen! Nach Absprache mit dem Tierschutzbund Basel Regio durften wir das Samtpfötli ins Katzenheim nach Muttenz bringen. Dort wurde der kleine Kater verwöhnt, tierärztlich versorgt und durfte bereits zusammen mit einem Gspänli in ein gutes Zuhause ziehen!. Auch da hat sich niemand gemeldet, der das kleine handzahme Büsi vermisst. Es war anfangs Oktober die 274ste Katze, die in diesem Jahr im Tierheim abgegeben wurde. Eine traurige Bilanz...Die Tierärztkosten für Xylan, so wurde er vom Tierheim getauft, hat unser Verein übernommen.

An einem Sonntagmorgen erreichte uns ein Anruf von Spaziergängern im Allschwiler Wald! Vor Ort sahen wir dann die drei Jungkatzen, die auf einem hohen Baumstammstapel spielten! Einfangversuche am Sonntag waren unmöglich, da zu viele Leute im Wald unterwegs waren. Am Montag konnten wir 2 der Jungtiere sichern. Die dritte Katze wurde leider von einer Familie mit Kindern und einem Hund gestört und flüchtete. Leider dunkelte es schon ein, so dass wir die Aktion abbrechen mussten. Glück im Unglück war, dass wir dadurch herausgefunden haben, wer die Mutter der Kätzchen ist.

Die beiden gesicherten Büsi Ash und Oreo durften wir - nach einer Nacht bei einem Vorstandsmitglied im Badezimmer- ins Katzenheim nach Muttenz bringen.

Die Tierärztkosten für die Beiden wird unser Verein übernehmen.

Am Dienstag war die Jungkatze nicht mehr vor Ort, aber wir sahen die schwarze sehr scheue Langhaarkatze in Sichtweite, die die Mutter der Jungtiere ist und mit ihrem Jungen mitten auf dem Feld auf Mäusejagd war. Nun versuchen wir jeden Tag die beiden Tiere mit Futter am Ort zu behalten. Das Muttertier kann dann vom Tierarzt

kastriert werden und am angestammten Ort wieder frei gelassen werden. Wir haben herausgefunden, dass die erwachsene Katze schon mindestens drei Jahre im Wald lebt und bereits einmal drei Jungtiere zu einem nahegelegenen Bauernhof gebracht hat. Das Jungtier darf nach Muttenz ins Katzenheim. Da das junge Kätzchen zu klein ist und keine Überlebenschance ohne Muttertier hat, werden wir später versuchen, die Beiden einzufangen.

Ein grosses Danke an die Gemeindepolizei Binningen, die uns – trotz Fahrverbot - erlaubt hat, mit dem Auto vor Ort zu fahren, und an den Gemeinde-Waldarbeiter, der uns mit wertvollen Informationen unterstützt hat!

Eine Tierschützerin im Leimental hat eine Fundkatze mit 8 Jungen aufgenommen. Die Tierärztin hat dann festgestellt, dass 4 junge Katzen eine Augenkrankheit haben. Die Augen können erfolgreich operiert werden, aber die Kosten (ca. Fr.4000.00!) sind enorm. Wir wurden dann von der Tierarztpraxis angefragt, ob wir einen Teilbetrag an die Kosten übernehmen könnten. Bis jetzt haben wir noch keine Informationen, ob die Kätzchen operiert werden konnten und ob der hohe Betrag von verschiedenen Organisationen gedeckt werden konnte.

Katzenelend Schweiz! Die Organisation Netap hat andere Tierschutzorganisationen gebeten, einen Brief an das Veterinäramt nach Bern zu senden. Wir sind dem Aufruf: Kastrations-, Chipp und Registrationspflicht für alle Katzenhalter gefolgt. Die Antwort der zuständigen Behörde war niederschmetternd! Es wäre unmöglich, die Katzenhalter zu erfassen und zu kontrollieren! Im Kanton Aargau und in Deutschland gibt es nun diese Pflicht und sie hat sich bewährt!! Dies würde wenigstens einen Teil des Katzenelends verhindern!!!

Im November und Dezember bieten Tierärzte eine Aktion «Chippen ist nicht für die Katz» an und Tierhalter können Ihre Katze beim Tierarzt zu einem reduzierten Preis chippen und vom Tierarzt bei ANIS registrieren lassen!

Chanelle, die 10-jährige rote Tigerkatze, hat das grosse Los gezogen und einen Superplatz als Einzelprinzessin bekommen! Sie lebte Jahrelang mit zwei jüngeren Katzen zusammen, die sie gemobbt haben. Sie wurde dann wieder zu einer Zweitkatze platziert. Dort versteckte sie sich und wurde unsauber, weil sie Angst hatte, wenn die zweite Samtpfote sie anstarrte. Bei geschlossener Zimmertüre ging sie wieder brav in die Katzenkiste. Wir vermuten, dass sie sich nicht in die gedeckte Katzentoilette traute, da sie keinen Fluchtweg hatte, um der Zweitkatze auszuweichen. Am neuen Ort ist sie nun sauber und geniesst die Streicheleinheiten glücklich schnurrend!

Ein herzliches Dankeschön an die IG für Findel- und Umplatzierungskatzen, die uns die gute Adresse für Chanelle weitergegeben hat!

Nun freuen wir uns auf Sie am Samstag, 30.November von 11 bis 20.00h. am Weihnachtsmarkt im Schlosspark in Binningen. Wie immer wird es feine Konfitüren, Weihnachtsgutzi, Tierfiguren, Weihnachtsschmuck, Lichterketten und gute Weihnachtsstimmung am Markt und der Binninger Sternennacht geben!

Die Daten des Garagenverkaufs Ecke Kirschgarten, Leimgrubenweg in Binningen finden Sie auf unserem Beizettel.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre treue und grosszügige Unterstützung auch in diesem Jahr und wünschen Ihnen von Herzen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und für das alte und neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und nur das Allerbeste.

HILFE FÜR HAUSTIERE